Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950248

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Wasastraße 59

Gem. * Fl-stck. * Flur Serkowitz * 556r

Kurzcharakteristik

Mietvilla; stattliches Gebäude mit Anklängen an den Schweizerstil, gut gegliederte Putzfassade, in der Straßenansicht ein Risalit mit Gesprengegiebel und Holzbalkon, vor der Rücklage eine Holzveranda, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossige Mietvilla mit Anklängen an den Schweizerstil, mit ausgebautem Dachgeschoss im abgeplatteten Walmdach. In der Straßenansicht rechts ein Risalit mit Gesprengegiebel. Dort ein halbrunder Balkon im (ursprünglich wohl verbretterten) Dachgeschoss. Im Erdgeschoss links vor der Rücklage eine Veranda. In den Seitenansichten dreigeschossige Mittelrisalite mit Krüppelwalmgiebel. Ein Putzbau mit Sandsteingliederungen, Gesimse und genutete Ecklisenen, Fachwerk in den Giebeln und im Drempel, Bruchsteinsockel und ehemals ein Schieferdach.

Am 12. April 1899 der Bauantrag der Baufirma Gebr. Ziller, die Bauausführung bis November 1900. 1917 Ausbau des Souterrains für eine Hausmannswohnung.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007

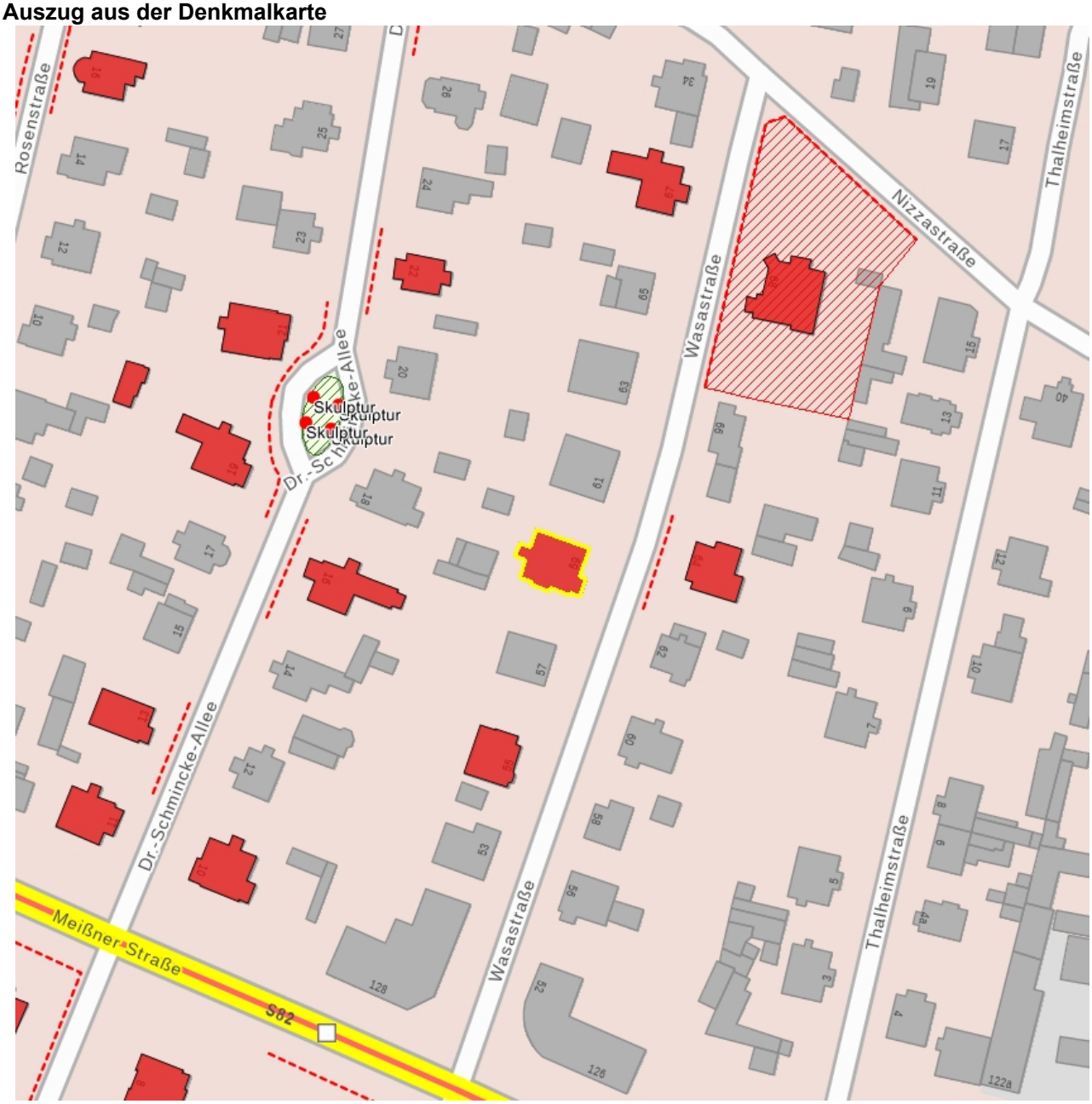
Datierung 1899-1900 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 733 522**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.